

Fachserie 2 / Reihe 5

UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN

Gewerbeanzeigen

Mai 2002

Herausgeber: Statistisches Bundesamt

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv
08-13542

— **METZLER** —
POESCHEL

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

**Fachliche Informationen
zu dieser Veröffentlichung:**

Gruppe VI B,
Tel.: 06 11 / 75 26 00
Fax: 06 11 / 75 39 66
brigitte.saling@destatis.de

**Allgemeine Informationen
zum Datenangebot:**

Informationsservice,
Tel.: 06 11 / 75 24 05
Fax: 06 11 / 75 33 30
info@destatis.de
www.destatis.de

**Veröffentlichungskalender
der Pressestelle:**
www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im September 2002

Preis: EUR 2,60 [D]

Bestellnummer: 2020500 - 02105

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2002

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 93 53 35
www.s-f-g.com
destatis@s-f-g.com



Zeitreihenservice



In unserer Datenbank STATIS-BUND sind Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet (www.destatis.de/zeitreih) bezogen werden.

Schwerpunktt Themen:

- Produzierendes Gewerbe
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Preise
- Löhne und Gehälter
- Erwerbstätigkeit
- Bevölkerung
- Binnen- und Außenhandel
- Bautätigkeit

Nutzungsmöglichkeit:

- Datenrecherche kostenfrei
- Datenabruf als registrierter Kunde
Anmeldung und Preisregelung über
www-zr.destatis.de/cgi-bin/regmeg.pl
- Datenbanksegmente außerdem verfügbar als
STATIS-CD-ROM (halbjährliche Ausgabe),
Informationen und Demo-CD-ROM über

Das komplette Datenbestandsverzeichnis finden Sie als kostenloses Download unter:
www-zr.destatis.de/dbv/dbv.htm

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: statistat@destatis.de



STATISTIK-SHOP



Über den STATISTIK-SHOP stehen rund um die Uhr (24 Stunden) Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Download sofort zur Verfügung. Außerdem können diverse Printprodukte, CD-ROMs bzw. Diskettenpakete online bestellt werden unter www.destatis.de/shop.

Downloads-Themenauswahl:



- Gebiet, Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Wahlen
- Bildung, Sozialleistungen, Gesundheit, Rechtspflege
- Wohnen, Umwelt
- Wirtschaftsbereiche
- Außenhandel, Unternehmen, Handwerk
- Preise, Verdienste, Einkommen und Verbrauch
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche und umweltökonomische Gesamtrechnungen
- Sonderberichte
- Klassifikationen

Bücher, Fachserien, CD-ROMs:



- Jahrbücher
- Fachserien zu den einzelnen Bereichen
- Schriftenreihe „Im Blickpunkt“
- Thematische Veröffentlichungen
- Gutachten des Rates von Sachverständigen für Umweltfragen
- Gutachten des Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung
- Organisations- und Methodenfragen
- Klassifikationen
- CD-ROMs und Diskettenpakete
- Gesamtkatalog

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: shop-produkte@destatis.de

Inhalt

Seite

Textteil

1	Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik	4
2	Gewerbeanzeigen im Mai 2002	5

Tabellenteil

1	Zusammenfassende Übersichten	
1.1	Gewerbeanzeigen in Deutschland	6
1.2	Gewerbeanzeigen in den neuen Ländern und Berlin-Ost	6
2	Gewerbebeanmeldungen	
2.1	Gewerbebeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Mai 2002	7
2.2	Gewerbebeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im Mai 2002	8
3	Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im Mai 2002	9
4	Gewerbeabmeldungen	
4.1	Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Mai 2002	10
4.2	Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im Mai 2002	11
5	Gewerbebeanmeldungen	
5.1	Gewerbebeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen Januar bis Mai 2002	12
5.2	Gewerbebeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern Januar bis Mai 2002	13
6	Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern Januar bis Mai 2002	14
7	Gewerbeabmeldungen	
7.1	Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen Januar bis Mai 2002	15
7.2	Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern Januar bis Mai 2002	16

Gebietsstand

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand
der Bundesrepublik Deutschland seit dem 3.10.1990.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer DI 2 veröffentlicht.

1 Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

Aufgabe der Gewerbeanzeigenstatistik ist es, das Meldegeschehen in seiner Gesamtheit darzustellen und damit Aufschlüsse über Gründungen und Stilllegungen von Unternehmen und Betrieben zu gewinnen.

Ab Berichtsmonat Januar 2000 wurden in den Tabellen folgende Änderungen vorgenommen:

1. In den Tabellen 2.1 und 2.2 (Gewerbeanmeldungen) wird die Bezeichnung „Echte Neuerrichtung“ durch die Bezeichnung „Betriebsgründung“ ersetzt; der Begriff bleibt in seinem Inhalt unverändert (siehe 1.3).
2. In den Tabellen 4.1. und 4.2 (Gewerbeabmeldungen) wird „Teilweise Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes“ nicht mehr gesondert nachgewiesen. Diese Position ist ab Januar 2000 Bestandteil der „Betriebsaufgaben“, die nunmehr die frühere Bezeichnung „Stilllegung eines echten Betriebes“ ersetzt.

Ab Berichtsmonat Januar 2001 entfällt der Nachweis der Gewerbeummeldungen nach Wirtschaftszweigen – bisherige Tabelle 3.1.

1.1 Rechtsgrundlage und Erhebungsmethode

Das „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23.11.1994 (siehe BGBl. I, S. 3475 ff.) ordnet ab 1996 die Durchführung einer einheitlichen Gewerbeanzeigenstatistik als Bundesstatistik an. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die nach § 14 der Gewerbeordnung (GewO) jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle den zuständigen Behörden anzeigen müssen. Sie erfüllen ihre statistische Auskunftspflicht durch Erstattung dieser Anzeige bei den zuständigen Behörden, die diese Angaben an die statistischen Ämter der Länder übermitteln. Dieser Anzeigepflicht ist mit drei verschiedenen Meld formularen nachzukommen, unterschieden nach Anmeldungen, Ummeldungen oder Abmeldungen.

Eine Anmeldung ist abzugeben bei

- einer Neuerrichtung,
- der Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, der Änderung der Rechtsform und Eintritt eines Gesellschafters,
- Zuzug aus einem anderen Meldebezirk.

eine Ummeldung bei

- Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit sowie bei der
- Verlegung innerhalb des Meldebezirks.

eine Abmeldung bei

- vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes,
- teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes,
- Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes wegen Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters,
- Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Im Statistischen Bundesamt werden die Angaben der Länder zum Bundesergebnis zusammengefasst.

1.2 Gegenstand der Statistik

Als Gewerbe gilt jede erlaubte selbstständige Tätigkeit, die auf Dauer angelegt ist und mit der Absicht der Gewinnerzielung betrieben wird. Die Tätigkeiten, die der Gewerbeordnung unterliegen, regelt § 6 der GewO. Ausgenommen von der Anzeigepflicht sind die sog. Urproduktion (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Garten- und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe (z.B. Ärzte, Rechtsanwälte,

Notare, Wirtschaftsprüfer, wissenschaftliche und künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeiten), Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens. Wird aber eine dieser nichtgewerblichen Tätigkeiten in Verbindung mit einer Gewerbetätigkeit ausgeübt, kommen die allgemeinen Bestimmungen der GewO zur Anwendung.

1.3 Definitionen

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbstständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z.B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Betriebsgründung: Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Sonstige Neuerrichtung: Gründung einer Hauptniederlassung durch einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang keinen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zu Grunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Dies gilt insbesondere für die Angaben zu den beschäftigten Arbeitnehmern. Die Frage nach deren Anzahl bleibt bei der Anmeldung häufig unbeantwortet. Fehlt diese Angabe, wird zur Bestimmung der „sonstigen Neuerrichtungen“ davon ausgegangen, dass der Gewerbetreibende keine Arbeitnehmer beschäftigt. Dies dürfte nicht immer zutreffen, mit der Folge, dass in diesen Fällen die Anzahl der „Betriebsgründungen“ zu niedrig, diejenigen der „sonstigen Neuerrichtungen“ hingegen zu hoch ausgewiesen wird. Ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb kann später durchaus größere wirtschaftliche Aktivitäten entfalten und wäre dann als „Betriebsgründung“ anzusehen. Aus den genannten Gründen veröffentlichen derzeit nicht alle Bundesländer diese getrennte Darstellung.

Betriebsaufgabe: Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben für die Gewerbeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

2 Gewerbeanzeigen im Mai 2002

Im Mai 2002 wurden in Deutschland 57 818 Gewerbe angemeldet. In 82 % der Fälle wurde dabei eine Neuerrichtung eines Betriebes oder Unternehmens angezeigt. Weitere 14 % der Gewerbetreibenden teilten den zuständigen Behörden mit, dass sie entweder einen Betrieb übernommen haben, Gesellschafter eingetreten sind oder sich die Rechtsform geändert hat. Die übrigen Meldungen stammten von Gewerbetreibenden, die infolge der Verlagerung des Betriebes aus einem anderen Meldebezirk zugezogen sind. Die Zahl der Neuerrichtungen ist nicht mit den Existenzgründungen gleichzusetzen. Von den 47 248 Neuerrichtungen erfüllten nur 30 % die statistischen Bedingungen als "Betriebsgründung" eingestuft zu werden (siehe Definitionen). Alle übrigen Neuerrichtungen betrafen das Kleingewerbe und Nebenerwerbstätigkeiten.

30 % der Gewerbebeanmeldungen betraf den Handel einschließlich der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen, 9 % das Gastgewerbe und 47 % alle übrigen Formen von Dienstleistungen. Zusammengenommen stammten damit 87 % der Gewerbebeanmeldungen von Dienstleistungsbetrieben im weitesten Sinne. Knapp 8 % der Gewerbebetriebe gaben an, im Baugewerbe tätig zu sein und 4 % der gemeldeten Betriebe hatten ihren Schwerpunkt im Verarbeitenden Gewerbe. Mehr als drei Viertel der Anmeldungen wurden von Einzelunternehmerinnen oder -unternehmern vorgenommen, die zu 87 % die deutsche Staatsangehörigkeit besaßen. Von den übrigen Gewerbetreibenden dieser Rechtsform hatten 3,7 % die türkische Staatsangehörigkeit, 1,2 % die italienische und 0,8 % die griechische. Knapp 13 % aller Anmeldungen stammten von GmbHs und 4,9 % von Gesellschaften bürgerlichen Rechts.

Für die ersten fünf Monate des Jahres 2002 summiert sich die Zahl der Gewerbebeanmeldungen auf 317 917, die zu 91 % eine Hauptniederlassung betrafen. Insbesondere bei vielen Kleingewerbetreibenden dürfte die Hauptniederlassung mit der Wohnung identisch sein. Die Hälfte aller Anmeldungen konzentriert sich auf die 3 Länder Nordrhein-Westfalen, Bay-

ern und Baden-Württemberg. In den neuen Ländern wurden von Januar bis Mai 2002 47 600 Gewerbe angemeldet, das waren 6,8 % weniger als im entsprechenden Zeitraum 2001.

In 14 110 Fällen wurde im Mai 2002 die Ummeldung eines Gewerbebetriebes vorgenommen. In 45 % der Fälle wurde die Verlegung des Unternehmens bzw. des Betriebes innerhalb des Meldebezirks mitgeteilt. Bei weiteren 47 % war die Veränderung der ausgeübten Tätigkeit Anlass für die Ummeldung. In den übrigen Fällen kam beides zusammen. Von Januar bis Mai 2002 gingen bei den Gewerbeämtern 77 346 Ummeldungen ein.

Bei den Gewerbeämtern wurden im Mai 2002 46 786 Gewerbeabmeldungen verzeichnet. Beim überwiegenden Teil der Abmeldungen (78 %) handelt es sich um die Mitteilung, dass das Unternehmen oder der Betrieb aufgegeben wurde. Bei weiteren 15 % bestand das Unternehmen weiter, da die Eigentümer die Firma entweder verkauften, vererbten oder ein Gesellschafter seinen Austritt erklärte oder die alte Rechtsform abgemeldet wurde, wobei die neue Rechtsform neu angemeldet werden musste. In den übrigen Fällen meldeten sich die Gewerbetreibenden ab, weil sie in den Bereich einer anderen Gewerbeldebehörde zogen. Von Januar bis Mai 2002 wurden 279 574 Gewerbebetriebe abgemeldet. Davon entfielen 46 732 Abmeldungen auf die neuen Länder. Damit wurden 5,9 % weniger Abmeldungen verzeichnet als im entsprechenden Zeitraum 2001.

Die Verteilung der Abmeldungen nach der wirtschaftlichen Tätigkeit und der Ummeldungen und Abmeldungen nach der Rechtsform weist keine signifikanten Unterschiede zu den Strukturen der Anmeldungen auf.

In den Monaten Januar bis Mai 2002 sind bei den Gewerbeämtern 674 837 Gewerbeanzeigen entgegengenommen worden. Davon entfielen 111 085 auf die neuen Länder.

1 Zusammenfassende Übersichten

1.1 Gewerbeanzeigen in Deutschland

Jahr/Monat	Anmeldungen		Ummeldungen		Abmeldungen	
	Insgesamt	dar.: Neuerrichtungen ¹⁾	Insgesamt	dar.: Veränderung der Betriebstätigkeit	Insgesamt	dar.: Aufgabe ²⁾
1996	780 013	629 172	170 004	87 261	647 889	501 899
1997	802 935	642 596	178 395	80 313	681 864	517 165
1998	811 377	647 794	184 818	79 989	696 214	527 845
1999	780 935	623 084	185 330	81 374	706 763	541 672
2000	755 172	600 695	181 132	77 272	662 743	499 639
2001	728 978	583 896	172 719	75 351	645 161	493 289
2001 Januar	74 045	56 931	17 343	7 393	73 411	55 118
Februar	61 869	48 990	15 145	6 652	55 138	41 501
März	71 554	57 688	16 371	7 279	58 038	43 866
April	59 688	47 978	13 810	6 002	48 828	37 093
Mai	59 351	48 352	14 516	6 455	48 375	37 055
Juni	55 866	45 247	12 869	5 585	48 526	37 187
Juli	59 759	47 898	13 853	5 872	52 607	40 046
August	59 783	48 431	14 270	6 107	50 506	38 672
September ...	55 201	44 863	12 886	5 488	46 085	35 416
Oktober	60 293	49 215	14 520	6 314	51 044	39 503
November	59 431	47 876	14 937	6 722	52 050	40 113
Dezember	52 138	40 437	12 199	5 482	60 553	47 719
2002 Januar	71 403	55 483	16 693	7 341	73 167	56 070
Februar	60 138	48 495	14 698	6 508	53 296	41 079
März	63 898	51 232	15 289	6 953	53 841	41 438
April	64 660	52 132	16 556	7 550	52 484	40 431
Mai	57 818	47 248	14 110	6 573	46 786	36 526

1) Betriebsgründungen und sonstige Neuerrichtungen, ohne Zuzüge.

2) Ohne Verlagerungen; einschließlich Aufgabe einer Zweigniederlassung oder unselbstständigen Zweigstelle (also einschl. "teilweise Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes").

1.2 Gewerbeanzeigen in den neuen Ländern und Berlin-Ost*)

Jahr	Anmeldungen		Abmeldungen	
	Insgesamt	dar.: Handel und Gastgewerbe	Insgesamt	dar.: Handel und Gastgewerbe
1990	281 096	136 878	26 694	12 455
1991	292 997	138 009	99 767	48 091
1992	214 316	98 822	120 768	62 316
1993	190 032	85 767	119 557	60 757
1994	170 782	74 069	119 300	59 251
1995	170 204	73 373	131 187	65 262
1996	133 582	59 070	111 283	55 324
1997	133 931	58 247	113 858	55 778
1998	135 657	55 984	116 953	54 757
1999	127 552	50 340	115 900	52 938
2000	117 450	45 894	112 931	51 062
2001	112 557	42 794	111 407	48 345

*) Ab 1996 ohne Berlin-Ost.

2 Gewerbeanmeldungen
2.1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen
Mai 2002

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbeanmeldungen insgesamt 2)	Betriebsgründung 3)		Sonstige Neuerichtung 4)	Zuzug 5)		Übernahme	
			Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle	Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle
A	Land- u. Forstwirtschaft ...	842	125	17	605	36	-	54	5
D	Verarbeitendes Gewerbe ...	2 118	667	165	728	152	5	308	93
15	Ernährungsgewerbe	243	48	30	58	10	-	72	25
16	Tabakverarbeitung	51	17	3	23	2	-	6	-
17	Textilgewerbe	63	16	8	27	2	1	7	2
18	Bekleidungsgewerbe	10	4	-	2	1	-	3	-
19	Ledergewerbe	83	19	3	39	8	-	14	-
20	Holzgewerbe (oh. H.v. Möbeln)	19	9	-	4	3	-	2	1
21	Papiergewerbe	275	74	10	137	28	-	26	-
22	Verlags-, Druckgewerbe, Ver- vielfältigung	-	-	-	-	-	-	-	-
23	Kokerei, Mineralölverarbei- tung, H.v. Brutstoffen	59	21	9	3	8	-	8	10
24	Chemische Industrie	58	13	7	17	3	-	13	5
25	H.v. Gummi- u. Kunststoff- waren	84	24	9	28	5	-	10	8
26	Glasgewerbe, Keramik, Ver- arb. v. Steinen u. Erden ...	29	18	5	3	1	-	1	1
27	Metallerzeugung u. -bearbeitung	420	145	25	146	25	-	64	15
28	H.v. Metallerzeugnissen ...	211	82	13	58	18	-	31	9
29	Maschinenbau	7	4	1	1	-	-	-	1
30	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Eindr.	56	22	7	11	5	1	4	6
31	H.v. Gersten d. Elektriz. erzg., -verteilung u. d. ..	31	14	3	11	2	-	1	-
32	Rundfunk-, Fernseh- u. Nachrichtentechnik	143	64	12	28	12	1	20	6
33	Medizin-, Meß-, Steuer- u. Re- gelungstechnik, Optik	21	14	3	1	1	-	2	-
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	20	6	3	8	-	-	3	-
35	Sonst. Fahrzeugbau	192	38	10	109	14	2	16	3
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musik- instr., Sportger. usw.	43	15	4	14	4	-	5	1
37	Recycling	4 754	1 833	157	2 161	278	2	300	23
F	Baugewerbe	17 302	2 553	1 785	9 514	606	39	1 793	1 012
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern ...	1 815	306	135	1 016	81	4	204	69
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz; Tankstellen ...	3 963	739	279	2 346	232	15	241	111
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh. Kfz)	11 524	1 508	1 371	6 152	293	20	1 348	832
52	Ein- (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep. v. Geb. güt. .	5 358	705	240	1 590	27	3	2 598	195
H	Gastgewerbe	2 539	444	165	1 565	136	9	171	49
I	Verkehr u. Nachrichten- übermittlung	3 243	193	121	2 618	215	1	60	35
J	Kredit- u. Versicherungs- gewerbe	3 158	177	99	2 598	214	1	59	10
67	Kredit- u. Versiche- rungshilfsgewerbe	15 417	3 168	687	9 981	834	25	572	150
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw. ..	1 435	526	88	582	123	1	83	32
70	Grundstücks- u. Wohnungswesen	517	99	58	275	22	-	54	9
71	Verm. bewegl. Sachen oh. Bedienungspersonal ...	2 199	424	64	1 475	138	4	84	10
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken	43	25	8	6	1	-	2	1
73	Forschung u. Entwicklung ..	11 223	2 094	469	7 643	550	20	349	98
74	Erbrg. v. Dienstleistungen überwiegend f. Untern.	4 750	723	258	3 127	163	5	373	101
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienst- leistungen	1 495	270	103	980	41	3	69	29
B, C, E, M, N	Übrige Wirtschafts- zweige 6)	57 818	10 681	3 698	32 869	2 488	92	6 298	1 692
A-K, M-O	Insgesamt								

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 4) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 5) Aus dem Bereich einer anderen Gewerbeanmeldebehörde. - 6) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

2 Gewerbebeanmeldungen

2.2 Gewerbebeanmeldungen: nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Mai 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbebean- meldungen insge- samt 1)	Betriebsgründung 2)		Sonstige Neuer- richtung 3)	Zuzug 4)		Übernahme	
		Haupt- nieder- lassung	Zweig- nieder- lassung bzw. un- selb- ständige Zweigstelle		Haupt- nieder- lassung	Zweig- nieder- lassung bzw. un- selb- ständige Zweigstelle	Haupt- nieder- lassung	Zweig- nieder- lassung bzw. un- selb- ständige Zweigstelle

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	194	84	26	-	10	-	65	9
Kommanditgesellschaft	145	57	29	-	8	3	32	16
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	1 490	465	341	-	48	6	152	478
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	2 844	2 114	111	21	76	2	486	34
Aktiengesellschaft	361	91	130	-	16	5	30	89
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	7 257	3 854	1 440	-	541	49	705	668
Genossenschaft	25	5	9	-	-	-	2	9
Sonstige Rechtsformen 5)	398	147	157	-	6	7	43	38
Einzelunternehmen	45 104	3 864	1 455	32 848	1 783	20	4 783	351
darunter mit Staatsangehörigkeit								
deutsch	39 269	3 380	1 270	29 096	1 654	17	3 549	303
französisch	78	6	2	61	1	-	7	1
griechisch	365	28	9	188	9	-	130	1
italienisch	561	56	10	321	11	-	157	6
niederländisch	106	11	7	73	2	-	13	-
spanisch	56	4	2	44	2	-	4	-
türkisch	1 660	145	57	993	26	1	425	13

nach Ländern

Baden-Württemberg	7 053	1 375	394	3 962	180	7	904	231
Bayern	9 806	1 526	476	5 630	736	17	1 060	301
Berlin	2 610	561	205	1 394	19	1	354	76
Brandenburg	1 557	424	165	747	38	3	135	45
Bremen	472	75	26	289	-	-	72	10
Hamburg	1 789	331	92	1 019	29	3	247	68
Hessen	4 940	820	255	2 861	358	15	493	138
Mecklenburg-Vorpommern	1 209	281	117	646	25	5	97	38
Niedersachsen	4 964	924	332	2 767	204	4	588	145
Nordrhein-Westfalen	12 002	2 081	670	7 226	463	20	1 278	264
Rheinland-Pfalz	2 800	435	153	1 693	115	3	337	64
Saarland	649	105	47	379	29	1	63	25
Sachsen	3 087	641	291	1 740	76	8	204	127
Sachsen-Anhalt	1 468	339	193	707	37	-	139	53
Schleswig-Holstein	1 808	353	99	1 032	104	4	187	29
Thüringen	1 604	410	183	717	75	1	140	78
Insgesamt...	57 818	10 681	3 698	32 869	2 488	92	6 298	1 692

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen).

3) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen).

4) Aus dem Bereich einer anderen Gewerbebehörde.

5) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

3 Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Mai 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- ummeldungen insgesamt 1)	Veränderung der Betriebstätigkeit 2)		Verlegung des Betriebes 3)		Verlegung des Betriebes und Veränderung der Betriebstätigkeit	
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	50	17	3	19	8	3	-
Kommanditgesellschaft	47	16	4	18	7	2	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	255	59	37	68	77	10	4
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	561	210	10	286	14	40	1
Aktiengesellschaft	119	25	33	30	28	1	2
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	2 530	840	141	1 231	165	126	27
Genossenschaft	13	3	-	6	3	-	1
Sonstige Rechtsformen 4)	102	14	21	39	23	4	1
Einzelunternehmen	10 433	5 037	103	4 194	124	954	21
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch	9 372	4 519	92	3 779	115	849	18
französisch	22	13	-	7	-	2	-
griechisch	73	33	-	38	1	1	-
italienisch	89	45	-	36	-	7	1
niederländisch	23	10	1	9	-	3	-
spanisch	5	2	-	3	-	-	-
türkisch	288	132	4	118	1	33	-

nach Ländern

Baden-Württemberg	1 512	634	33	703	45	94	3
Bayern	2 054	971	28	844	49	157	5
Berlin	875	259	22	445	40	105	4
Brandenburg	418	207	12	151	22	25	1
Bremen	147	47	-	94	2	3	1
Hamburg	476	177	12	204	14	66	3
Hessen	1 296	563	53	543	40	90	7
Mecklenburg-Vorpommern	321	156	14	119	10	20	2
Niedersachsen	1 079	417	23	487	32	114	6
Nordrhein-Westfalen	2 589	1 062	40	1 184	72	221	10
Rheinland-Pfalz	566	265	10	235	13	42	1
Saarland	113	55	1	44	4	8	1
Sachsen	1 165	562	65	370	53	106	9
Sachsen-Anhalt	676	492	22	130	16	15	1
Schleswig-Holstein	379	156	7	164	14	37	1
Thüringen	444	198	10	174	23	37	2
Insgesamt ...	14 110	6 221	352	5 891	449	1 140	57

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2) Änderung und/oder Erweiterung.

3) Verlegung innerhalb des Meldebezirks.

4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

4 Gewerbeabmeldungen
4.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen

Mai 2002

Nr. der Klas- sifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbe- abmeldungen insgesamt 2)	Betriebsaufgabe 3)		Sonstige Still- legung 4)	Fortzug 5)		Übergabe 6)
			Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	
A	Land- u. Forstwirtschaft	569	86	12	360	38	1	72
D	Verarbeitendes Gewerbe	2 200	600	170	869	142	16	403
15	Ernährungsgewerbe	347	78	47	100	13	3	106
16	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-
17	Textilgewerbe	64	19	2	30	6	-	7
18	Bekleidungsgewerbe	64	9	2	42	2	1	8
19	Ledergewerbe	15	2	1	9	1	-	2
20	Holzgewerbe (oh. H.v. Möbeln)	92	22	5	45	4	1	15
21	Papiergewerbe	13	4	2	3	2	-	2
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	329	96	15	149	26	3	40
23	Kokerei, Mineralölverer- beitung, H.v. Brutstoffen	-	-	-	-	-	-	-
24	Chemische Industrie	38	9	4	10	3	-	12
25	H.v. Gummi- u. Kunststoff- waren	50	14	7	7	8	-	14
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	81	22	11	26	5	-	17
27	Metallerzeugung u. -bearbeitung	27	8	4	6	4	1	4
28	H.v. Metallerzeugnissen	396	122	21	175	19	-	59
29	Maschinenbau	195	76	19	48	10	4	38
30	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.	7	3	2	2	-	-	-
31	H.v. Geräten d. Elektriz. erz., -verteilung u. ä.	42	12	1	13	6	-	10
32	Rundfunk-, Fernseh- u. Nachrichtentechnik	32	7	4	12	4	-	5
33	Medizin-, Meß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik	109	26	9	28	17	2	27
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagen teilen	17	4	2	5	-	-	6
35	Sonst. Fahrzeugbau	14	4	1	5	-	-	4
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportger. usw.	199	40	7	122	10	-	20
37	Recycling	69	23	4	32	2	1	7
F	Baugewerbe	4 381	1 197	136	2 309	287	8	444
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern	15 286	2 222	1 611	8 032	800	50	2 571
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz; Tankstellen	1 505	247	90	789	110	3	266
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh. Kfz)	3 602	612	243	2 042	315	17	373
52	Eh. (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep. v. Geb. gü.	10 179	1 363	1 278	5 201	375	30	1 932
H	Gastgewerbe	4 754	716	202	1 930	35	2	1 869
I	Verkehr u. Nachrichten- übermittlung	2 422	414	155	1 437	144	12	260
J	Kredit- u. Versicherungs- gewerbe	2 787	152	103	2 131	261	6	134
67	Kredit- u. Versiche- rungshilfsgewerbe	2 671	140	60	2 103	257	6	105
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	10 416	1 748	517	6 294	935	37	885
70	Grundstücks- u. Wohnungswesen	1 301	386	96	531	149	4	135
71	Verm. bewegl. Sachen oh. Bedienungspersonal	405	75	43	210	27	2	48
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken	1 437	231	46	869	138	8	145
73	Forschung u. Entwicklung	37	12	8	10	4	-	3
74	Erbrg. v. Dienstleistungen überwiegend f. Untern.	7 236	1 044	324	4 674	617	23	554
0	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	3 138	386	168	1 908	191	7	478
B, C, E, M, N	Übrige Wirtschaftszweige 7) ...	833	113	59	489	52	3	117
A-K, M-0	Insgesamt	46 786	7 634	3 133	25 759	2 885	142	7 233

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen) einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen. - 4) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 5) In den Bereich einer anderen Gewerbeabmeldebehörde. - 6) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung. - 7) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

4 Gewerbeabmeldungen

4.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Mai 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- abmeldungen insgesamt 1)	Betriebsaufgabe 2)		Sonstige Still- legung 3)	Fortzug 4)		Übergabe 5)
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	232	94	33	-	10	1	94
Kommanditgesellschaft	164	67	29	-	5	1	62
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	1 145	276	276	-	41	11	541
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	2 625	1 466	88	18	102	2	949
Aktiengesellschaft	299	68	135	-	16	7	73
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	5 668	2 718	1 275	-	589	67	1 019
Genossenschaft	44	7	23	-	1	-	13
Sonstige Rechtsformen 6)	300	89	108	-	7	7	89
Einzelunternehmen	36 309	2 849	1 166	25 741	2 114	46	4 393
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch	31 534	2 474	1 012	22 593	1 936	45	3 474
französisch	58	1	-	46	4	-	7
griechisch	354	23	5	220	3	-	103
italienisch	532	44	11	335	15	-	127
niederländisch	91	4	5	66	3	-	13
spanisch	57	2	-	41	4	-	10
türkisch	1 408	115	47	892	32	1	321

nach Ländern

Baden-Württemberg	5 954	1 020	299	3 552	88	1	994
Bayern	7 218	971	267	3 706	879	29	1 366
Berlin	2 424	516	163	1 309	57	3	376
Brandenburg	1 229	279	138	564	88	6	154
Bremen	390	81	17	236	2	-	54
Hamburg	1 218	177	76	691	30	4	240
Hessen	4 033	619	230	2 211	387	22	564
Mecklenburg-Vorpommern	1 105	251	135	576	34	3	106
Niedersachsen	4 089	658	285	2 222	231	10	683
Nordrhein-Westfalen	9 293	1 377	521	5 468	570	25	1 332
Rheinland-Pfalz	2 276	279	115	1 410	88	8	376
Saarland	550	75	32	310	26	-	107
Sachsen	2 697	501	399	1 367	134	18	278
Sachsen-Anhalt	1 515	321	213	762	51	6	162
Schleswig-Holstein	1 332	212	58	686	134	4	238
Thüringen	1 463	297	185	689	86	3	203
Insgesamt ...	46 786	7 634	3 133	25 759	2 885	142	7 233

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 2) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen) einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen. - 3) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 4) In den Bereich einer anderen Gewerbeabmeldebehörde. - 5) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung. - 6) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

5 Gewerbeanmeldungen
5.1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen
Januar - Mai 2002

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbeanmeldungen insgesamt 2)	Betriebsgründung 3)		Sonstige Neuerichtung 4)	Zuzug 5)		Übernahme	
			Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle	Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle
A	Land- u. Forstwirtschaft ...	4 763	752	63	3 363	226	1	341	17
D	Verarbeitendes Gewerbe ...	12 982	3 982	983	4 226	945	28	2 277	541
15	Ernährungsgewerbe	1 598	351	179	336	34	1	556	141
16	Tabakverarbeitung	3	-	-	2	-	-	1	-
17	Textilgewerbe	300	67	8	154	14	1	48	8
18	Bekleidungsgewerbe	323	84	24	142	19	1	49	4
19	Ledergewerbe	49	10	1	19	5	-	13	1
20	Holzgewerbe (oh. H.v. Möbeln)	530	159	17	192	39	-	121	2
21	Papiergewerbe	92	22	6	27	10	2	20	5
22	Verlags-, Druckgewerbe, Ver- vielfältigung	1 759	482	82	830	145	4	204	12
23	Kokerei, Mineralölverarbei- tung, H.v. Bruttstoffen	8	2	-	2	1	-	2	1
24	Chemische Industrie	296	103	33	38	27	-	51	34
25	H.v. Gummi- u. Kunststoff- waren	404	146	28	89	39	2	75	25
26	Glasgewerbe, Keramik, Ver- arb. v. Steinen u. Erden ...	623	200	50	149	33	-	124	67
27	Metallerzeugung u. -bearbeitung	151	71	13	40	3	-	18	6
28	H.v. Metallerzeugnissen ...	2 394	827	139	814	189	-	378	47
29	Maschinenbau	1 374	544	149	288	120	6	186	81
30	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.	57	19	8	18	4	-	6	2
31	H.v. Geräten d. Elektriz. erzg., -verteilung u. d. ...	294	103	35	60	29	2	44	21
32	Rundfunk-, Fernseh-u. Nachrichtentechnik	247	85	25	72	36	-	24	5
33	Medizin-, Meß-, Steuer-u. Re- gelungstechnik, Optik	807	296	83	151	80	2	153	42
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagen teilen	123	50	13	19	16	2	21	2
35	Sonst. Fahrzeugbau	118	37	16	33	7	-	22	3
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musik- instr., Sportger. usw.	1 157	242	42	646	75	4	131	17
37	Recycling	285	82	32	105	20	1	30	15
F	Baugewerbe	27 179	10 324	859	11 937	1 639	27	2 240	153
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern ...	95 305	13 997	8 970	51 801	3 870	191	11 242	5 234
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz; Tankstellen ...	10 446	1 823	702	5 700	486	23	1 373	339
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh. Kfz)	21 275	3 920	1 302	12 663	1 419	74	1 426	471
52	Ein- (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep. v. Geb. gü. .	63 584	8 254	6 966	33 438	1 965	94	8 443	4 424
H	Gastgewerbe	28 145	3 387	1 167	7 881	179	6	14 588	937
I	Verkehr u. Nachrichten- übermittlung	14 368	2 606	967	8 442	802	54	1 205	292
J	Kredit- u. Versicherungs- gewerbe	18 305	1 106	722	14 538	1 315	14	406	204
67	Kredit- u. Versiche- rungshilfsgewerbe	17 727	1 023	563	14 413	1 298	13	372	45
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw. ..	83 468	17 961	3 488	52 441	5 237	114	3 382	845
70	Grundstücks- u. Wohnungswesen	8 748	3 159	516	3 317	849	14	573	320
71	Verm. bewegl. Sachen oh. Bedienungspersonal ...	2 879	571	326	1 479	132	4	304	63
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken	12 379	2 503	358	8 122	892	17	435	52
73	Forschung u. Entwicklung ..	365	196	45	65	26	1	19	13
74	Erbrg. v. Dienstleistungen überwiegend f. Untern. ...	59 097	11 532	2 243	39 458	3 338	78	2 051	397
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienst- leistungen	25 353	3 947	1 337	16 232	917	26	2 315	579
B, C, E, H, N	Übrige Wirtschafts- zweige 6)	8 049	1 500	567	5 044	266	9	472	191
A-K, M-O	Insgesamt	317 917	59 562	19 123	175 905	15 396	470	38 468	8 993

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 4) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 5) Aus dem Bereich einer anderen Gewerbeanmeldebehörde. - 6) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

5 Gewerbebeanmeldungen

5.2 Gewerbebeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Januar - Mai 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbebean- meldungen insge- samt 1)	Betriebsgründung 2)		Sonstige Neuer- richtung 3)	Zuzug 4)		Übernahme	
		Haupt- nieder- lassung	Zweig- nieder- lassung bzw. unselb- ständige Zweigstelle		Haupt- nieder- lassung	Zweig- nieder- lassung bzw. unselb- ständige Zweigstelle	Haupt- nieder- lassung	Zweig- nieder- lassung bzw. unselb- ständige Zweigstelle

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	1 192	516	144	-	54	2	381	95
Kommanditgesellschaft	883	414	149	-	53	6	192	69
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	7 792	2 806	1 613	-	322	41	966	2 044
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	16 636	12 162	593	83	556	7	3 002	233
Aktiengesellschaft	1 990	546	623	-	122	28	182	489
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	40 439	21 297	7 664	-	3 440	230	4 171	3 637
Genossenschaft	263	33	84	-	5	1	15	125
Sonstige Rechtsformen 5)	1 845	706	689	-	51	28	207	164
Einzelunternehmen	246 877	21 082	7 564	175 822	10 793	127	29 352	2 137
darunter mit Staatsangehörigkeit								
deutsch	215 368	18 579	6 705	155 828	9 988	111	22 286	1 871
frenzösich	429	30	12	320	15	-	46	6
griechisch	2 085	137	42	1 071	49	2	777	7
italienisch	3 414	282	71	1 942	75	1	1 019	24
niederländisch	642	49	31	441	28	1	86	6
spanisch	361	24	10	266	13	-	44	4
türkisch	9 113	727	239	5 492	156	3	2 398	98

nach Ländern

Baden-Württemberg	40 386	7 595	2 203	21 719	1 969	50	5 582	1 268
Bayern	53 793	8 713	2 394	30 549	4 115	70	6 474	1 478
Berlin	14 054	2 925	1 011	7 595	122	4	2 008	389
Brandenburg	8 952	2 418	880	4 230	178	12	909	325
Bremen	2 266	371	120	1 340	25	-	336	74
Hamburg	8 365	1 414	395	4 875	194	10	1 235	242
Hessen	26 539	4 615	1 423	14 592	2 053	71	3 220	565
Mecklenburg-Vorpommern	6 385	1 577	643	3 241	146	9	508	261
Niedersachsen	27 650	5 300	1 758	14 795	1 195	25	3 710	867
Nordrhein-Westfalen	66 434	11 733	3 380	39 189	2 815	102	7 881	1 334
Rheinland-Pfalz	16 364	2 846	779	9 496	781	23	2 089	351
Saarland	3 483	705	232	1 939	126	3	382	96
Sachsen	15 991	3 273	1 583	8 598	451	32	1 318	736
Sachsen-Anhalt	7 840	1 910	946	3 641	257	12	722	352
Schleswig-Holstein	10 983	2 066	544	6 263	577	31	1 252	250
Thüringen	8 432	2 101	832	3 844	392	16	842	405
Insgesamt...	317 917	59 562	19 123	175 906	15 396	470	38 468	8 993

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen).

3) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen).

4) Aus dem Bereich einer anderen Gewerbeanmeldebehörde.

5) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

6 Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Januar - Mai 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- ummeldungen insgesamt 1)	Veränderung der Betriebstätigkeit 2)		Verlegung des Betriebes 3)		Verlegung des Betriebes und Veränderung der Betriebstätigkeit	
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	291	115	10	132	19	13	2
Kommanditgesellschaft	249	74	23	113	29	9	1
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	1 355	329	125	565	278	48	10
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	3 249	1 297	40	1 580	61	265	6
Aktiengesellschaft	535	84	110	168	151	12	10
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	13 244	3 931	694	6 944	940	639	96
Genossenschaft	82	20	6	24	28	2	2
Sonstige Rechtsformen 4)	515	101	90	131	159	21	13
Einzelunternehmen	57 826	27 276	600	23 746	759	5 344	101
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch	52 415	24 793	525	21 520	698	4 787	92
französisch	75	32	-	30	1	12	-
griechisch	319	139	4	143	5	28	-
italienisch	504	224	6	215	6	52	1
niederländisch	113	45	3	50	2	12	1
spanisch	42	16	2	19	-	5	-
türkisch	1 416	655	23	568	16	151	3

nach Ländern

Baden-Württemberg	8 986	3 576	155	4 277	273	686	19
Bayern	10 943	5 066	122	4 563	275	892	25
Berlin	4 681	1 306	99	2 388	156	709	23
Brandenburg	2 641	1 275	86	986	111	170	13
Bremen	646	251	7	330	18	39	1
Hamburg	2 319	851	43	1 114	67	236	8
Hessen	7 207	3 084	230	3 291	208	377	17
Mecklenburg-Vorpommern	1 850	839	87	741	98	78	7
Niedersachsen	5 849	2 331	113	2 684	177	528	16
Nordrhein-Westfalen	14 128	5 493	212	6 678	372	1 335	38
Rheinland-Pfalz	3 139	1 541	61	1 262	82	186	7
Saarland	668	292	16	296	13	49	2
Sachsen	6 339	2 862	298	2 242	306	591	40
Sachsen-Anhalt	3 188	2 330	59	654	66	72	7
Schleswig-Holstein	2 027	890	42	812	72	204	7
Thüringen	2 735	1 240	68	1 085	130	201	11
Insgesamt ...	77 346	33 227	1 698	33 403	2 424	6 353	241

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2) Änderung und/oder Erweiterung.

3) Verlegung innerhalb des Meldebezirks.

4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

7 Gewerbeabmeldungen
7.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen
Januar - Mai 2002

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbeabmeldungen insgesamt 2)	Betriebsaufgabe 3)		Sonstige Stilllegung 4)	Fortzug 5)		Übergabe 6)
			Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbständige Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbständige Zweigstelle	
A	Land- u. Forstwirtschaft	3 452	523	56	2 198	264	2	409
D	Verarbeitendes Gewerbe	13 836	3 343	999	5 465	1 161	88	2 780
15	Ernährungsgewerbe	2 075	423	267	684	57	6	638
16	Tabakverarbeitung	4	2	-	1	-	-	1
17	Textilgewerbe	372	95	14	185	31	3	44
18	Bekleidungsgewerbe	460	82	27	275	22	3	51
19	Ledergewerbe	97	19	3	51	7	-	17
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln)	637	145	26	280	34	3	149
21	Papiergewerbe	95	28	9	25	12	1	20
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	1 908	505	80	852	178	11	282
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H.v. Brutstoffen	8	1	3	-	-	1	3
24	Chemische Industrie	258	71	21	64	26	-	76
25	H.v. Gummi- u. Kunststoffwaren	342	100	22	86	55	6	73
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb.v. Steinen u. Erden	637	158	78	191	43	3	164
27	Metallerzeugung u.-bearbeitung	117	35	12	30	13	1	26
28	H.v. Metallerzeugnissen	2 494	620	126	1 071	217	10	450
29	Maschinenbau	1 228	330	118	353	148	23	256
30	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u.-Einr.	81	27	7	26	11	-	10
31	H.v. Geräten d. Elektriz. erzg., -verteilung u.ä.	278	87	19	87	32	2	51
32	Rundfunk-, Fernseh- u. Nachrichtentechnik	186	40	26	64	22	-	34
33	Medizin-, Meß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik	718	192	55	173	98	7	193
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	118	32	7	33	17	1	28
35	Sonst. Fahrzeugbau	98	34	5	31	7	-	21
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportger. usw.	1 278	230	46	740	112	5	145
37	Recycling	347	87	28	163	19	2	48
F	Baugewerbe	26 605	7 034	816	13 668	1 997	61	3 029
G	Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz u. Gebrauchsgütern	92 301	13 434	9 817	48 386	5 247	334	15 083
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz; Tankstellen	8 973	1 444	549	4 776	640	34	1 530
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh. Kfz)	21 150	3 583	1 320	11 906	1 972	116	2 253
52	Eh. (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep.v. Geb.güt.	62 178	8 407	7 948	31 704	2 635	184	11 300
H	Gestgewerbe	27 168	3 864	1 191	11 214	251	8	10 640
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	14 375	2 313	981	8 353	974	65	1 689
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	16 269	848	671	12 073	1 789	39	849
67	Kredit- u. Versicherungshilfsgewerbe	15 643	798	417	11 951	1 761	33	683
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewegl. Sachen usw.	62 111	10 247	2 877	36 837	6 625	236	5 289
70	Grundstücks-u. Wohnungswesen	8 495	2 373	659	3 280	1 154	46	983
71	Verm.bewegl. Sachen oh. Bedienungspersonal	2 545	454	234	1 336	149	8	364
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken	8 512	1 334	282	5 014	1 070	41	771
73	Forschung u. Entwicklung	243	84	29	61	40	3	26
74	Erbrg.v. Dienstleistungen überwiegend f. Untern.	42 316	6 002	1 673	27 146	4 212	138	3 145
0	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	19 015	2 409	1 116	11 351	1 331	39	2 769
B, C, E, M, N	Übrige Wirtschaftszweige 7) ...	4 442	582	321	2 557	309	19	654
A-K, M-0	Insgesamt	279 574	44 597	18 845	152 102	19 948	891	43 191

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen) einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen. - 4) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 5) In den Bereich einer anderen Gewerbeabmeldebehörde. - 6) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung. - 7) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

7 Gewerbeabmeldungen

7.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Januar - Mai 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- abmeldungen insgesamt 1)	Betriebsaufgabe 2)		Sonstige Still- legung 3)	Fortzug 4)		Übergabe 5)
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	1 350	573	160	-	64	7	546
Kommanditgesellschaft	1 027	436	182	-	66	11	332
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	5 669	1 548	1 634	-	323	72	2 092
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	16 674	9 422	546	152	695	14	5 845
Aktiengesellschaft	1 823	260	849	-	131	38	545
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	33 378	15 185	7 514	-	4 281	425	5 973
Genossenschaft	290	40	129	-	6	7	108
Sonstige Rechtsformen 6)	1 669	584	577	-	51	44	413
Einzelunternehmen	217 694	16 549	7 254	151 950	14 331	273	27 337
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch	191 271	14 650	6 501	134 540	13 129	250	22 201
französisch	342	16	6	241	33	-	46
griechisch	2 001	150	34	1 178	46	-	593
italienisch	3 064	268	71	1 838	128	2	757
niederländisch	571	42	29	366	41	-	93
spanisch	285	13	2	215	14	-	41
türkisch	7 667	519	210	4 991	192	3	1 752

nach Ländern

Baden-Württemberg	36 868	5 660	2 344	20 109	3 039	115	5 601
Bayern	43 628	5 362	1 812	22 594	5 173	153	8 534
Berlin	13 275	2 923	942	6 953	413	19	2 025
Brandenburg	7 758	1 710	888	3 583	484	33	1 060
Bremen	2 188	406	135	1 278	26	-	343
Hamburg	6 281	838	300	3 672	151	14	1 306
Hessen	23 694	3 492	1 189	13 549	2 187	102	3 175
Mecklenburg-Vorpommern	6 479	1 441	849	3 260	292	21	616
Niedersachsen	23 666	3 777	1 577	12 714	1 281	60	4 257
Nordrhein-Westfalen	57 644	8 495	3 104	33 969	3 595	166	8 315
Rheinland-Pfalz	13 662	1 903	663	8 014	707	30	2 345
Saarland	3 296	487	210	1 881	206	7	505
Sachsen	15 840	3 120	2 182	8 056	743	70	1 669
Sachsen-Anhalt	8 355	1 966	1 141	3 952	292	28	976
Schleswig-Holstein	8 640	1 293	426	4 734	861	33	1 293
Thüringen	8 300	1 724	1 083	3 784	498	40	1 171
Insgesamt ...	279 574	44 597	18 845	152 102	19 948	891	43 191

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 2) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen) einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen. - 3) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 4) In den Bereich einer anderen Gewerbeabmeldebehörde. - 5) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung. - 6) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

Fachserie 2: Unternehmen und Arbeitsstätten

Reihe 1: Kostenstruktur in ausgewählten Wirtschaftszweigen

Die nacheinander in *vierjährlichem* Turnus durchgeführten Erhebungen über die Kostenstruktur der Unternehmen vermitteln ein Bild von dem Leistungsaufwand und seiner Zusammensetzung. Dabei nimmt der Nachweis der Kosten nach Kostenarten den größten Raum ein. Weitere wichtige Tatbestände sind der Umsatz, ausgewählte Posten der Jahresbilanz (Sachanlagen, Bestände, Forderungen und Verbindlichkeiten) sowie der Material- und Wareneinsatz. Als Bezugsgrundlage für die Kosten werden die Gesamtleistung oder die Einnahmen herangezogen. Die Gruppierung der Unternehmen erfolgt nach Gesamtleistungs- bzw. Einnahmengrößenklassen; bei einigen Erhebungsbereichen (z. B. Handwerk) auch nach Beschäftigtengrößenklassen.

Reihe 1.1: Kostenstruktur im Handwerk

Reihe 1.2.1: Kostenstruktur im Großhandel

Reihe 1.2.2: Kostenstruktur bei Handelsvertretern und Handelsmaklern

Reihe 1.3: Kostenstruktur im Einzelhandel

Reihe 1.4: Kostenstruktur im Gastgewerbe

Reihe 1.5.1: Kostenstruktur der nichtbundeseigenen Eisenbahnen, des Stadtschnellbahn-, Straßenbahn- und Omnibusverkehrs, der Reiseveranstaltung und -vermittlung

Reihe 1.5.2: Kostenstruktur des gewerblichen Güterkraftverkehrs, der Speditionen und Lagereien, der Binnenschifffahrt (Güterbeförderung) und der See- und Küstenschifffahrt

Reihe 1.6.1: Kostenstruktur bei Arzt-, Zahnarzt- und Tierarztpraxen

Reihe 1.6.2: Kostenstruktur bei Rechtsanwälten und Anwaltsnotaren, bei Wirtschaftsprüfern, vereidigten Buchprüfern, Steuerberatern und Steuerbevollmächtigten, bei Architekten und Beratenden Ingenieuren

Reihe 1.6.3: Kostenstruktur der Unternehmen der Wirtschafts- und Unternehmensberatung sowie der Heilpraktikerpraxen

Reihe 1.6.4: Kostenstruktur der Design-Unternehmen und der Praxen von Psychotherapeuten

Reihe 1: Sonderberichte

Erstmals werden für die neuen Länder und Berlin-Ost die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Die Ergebnisse der *jährlichen* Kostenstrukturerhebungen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Baugewerbe und bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden in Fachserie 4: „Produzierendes Gewerbe“ veröffentlicht.

Reihe 2: Kapitalgesellschaften

2.1: Abschlüsse von Kapitalgesellschaften

2.2: Zahl und Nominalkapital der Kapitalgesellschaften

Mit den Daten für das Berichtsjahr 1991 bzw. 1993 legte das Statistische Bundesamt letztmalig Informationen über die Bilanz- und Bestandsstatistiken der Kapitalgesellschaften vor; im Zusammenhang

mit der Überprüfung des Programms der Bundesstatistik wurde u. a. die Einstellung der Bilanz- und Bestandsstatistik der Kapitalgesellschaften beschlossen.

Reihe 3: Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen

Die Reihe wurde eingestellt. Die Ergebnisse werden künftig in der Fachserie 14 „Finanzen und Steuern“ erscheinen.

Reihe 4: Zahlungsschwierigkeiten

4.1: Insolvenzverfahren

Über Konkurse sowie eröffnete Vergleichsverfahren wird *monatlich* berichtet. Zugleich enthalten die Juniausgabe das Halbjahresergebnis und die Dezemberveröffentlichung das Jahresergebnis. Die Insolvenzverfahren werden nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen, nach Größenklassen der Forderung sowie nach Bundesländern gegliedert. Außerdem werden Angaben über Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks gebracht.

4.2: Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren

Die *jährliche* Veröffentlichung über die finanziellen Ergebnisse der eröffneten und abgewickelten Konkurs- und Vergleichsverfahren enthält in der Gliederung nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen sowie nach Bundesländern u. a. einen Überblick über Forderungen, Teilungsmassen und Verluste sowie Deckungsquoten.

Reihe 5: Gewerbeanzeigen

Berichtet wird (1996 *vierteljährlich*) ab 1997 *monatlich* über Gewerbean-, -um- und -abmeldungen in der Untergliederung nach Wirtschaftszweigen, Rechtsformen, Ländern und für Einzelunternehmen über deren Staatsangehörigkeit.

Einzelveröffentlichungen

Die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 25. Mai 1987 werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Titelliste steht auf Anforderung zur Verfügung.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993.

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

DISTATIS
wissen. nutzen.

Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel. 0 70 71 / 93 53 50, erhältlich.